

MEDIENMITTEILUNG

21. September 2021

COVID-19: KANTON ST.GALLEN SETZT FÜR DIE WIEDERAUFNAHME DER BETRIEBSTESTUNGEN AUF DIE LÖSUNG VON HIRSLANDEN

Der Kanton St.Gallen nimmt das präventive, repetitive Testen in Betrieben Ende September wieder auf. Dabei setzt er neu auf die von der Hirslanden-Gruppe entwickelte IT-Plattform «TOGETHER WE TEST».

Die Übertragung des Covid-19-Virus findet oftmals durch Personen ohne Symptome statt. Diese Personen können mittels repetitiver Tests erkannt werden, was eine frühzeitige Unterbrechung der Infektionskette ermöglicht. Darüber hinaus erlaubt das repetitive Testen eine Reduktion der Quarantänezeiten und damit die erhöhte Anwesenheit der Mitarbeitenden in Betrieben. Mit dem repetitiven Testen steht nebst dem Einhalten der Hygiene- und Distanzvorschriften, dem Contact-Tracing sowie der Covid-19-Impfung eine weitere Möglichkeit zur Verfügung, die Ausbreitung des Covid-19-Virus zu überwachen und einzudämmen. Hierzu hat Hirslanden eigens die IT- und Logistik-Plattform «TOGETHER WE TEST» entwickelt, welche sämtliche Dienstleistungen mit beteiligten Partnerunternehmen (Laborinstitute, Logistik- oder Materialdienstleister) für die Durchführung regelmässiger PCR-Speicheltests koordiniert.

Im Kanton St.Gallen werden die ersten Testungen Ende September durchgeführt. Das repetitive Testen ist für alle Firmen und Institutionen sowie deren Mitarbeitende freiwillig und kostenlos. Interessierte Unternehmen können sich ab morgen Mittwoch auf der Website des Kantons anmelden.

St.Gallen ist der zehnte Kanton, der die Hirslanden-Gruppe mit der Durchführung der repetitiven Testungen beauftragt. Derzeit verwenden rund 6'000 Betriebe, Schulen und Organisationen die Plattform «TOGETHER WE TEST», über welche bereits mehr als 2 Millionen Tests ausgewertet werden konnten.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Frank Nehlig
Head of Communications
T +41 44 388 75 85
medien@hirslanden.ch

Über Hirslanden

Die Hirslanden-Gruppe umfasst 17 Kliniken in 10 Kantonen, viele davon mit einer Notfallstation. Sie betreibt zudem 4 ambulante Operationszentren, 17 Radiologie- und 5 Radiotherapieinstitute. Gemeinsam mit den öffentlichen und privaten Kooperationspartnern konzentriert sich Hirslanden auf das Continuum of Care und die Förderung einer qualitativ hochstehenden, verantwortungsbewussten, vom einzelnen Menschen selbstbestimmten und effizienten integrierten Gesundheitsversorgung.

Die Gruppe zählt 2'314 Partnerärztinnen und Partnerärzte sowie 10'711 Mitarbeitende, davon 479 angestellte Ärztinnen und Ärzte. Hirslanden ist das grösste medizinische Netzwerk der Schweiz und weist im Geschäftsjahr 2020/21 einen Umsatz von 1'796 Mio. Franken aus (inkl. CHF 12.6 Mio. kantonale COVID-19-Entschädigungen). Per Stichtag 31.3.2021 wurden in der Gruppe 107'401 Patientinnen und Patienten an 461'004 Pflagetagen stationär behandelt. Der Patientenmix setzt sich aus 51 % grundversicherten Patientinnen und Patienten, 28.8 % halbprivat und 20.2 % privat Versicherten zusammen.

Hirslanden steht für erstklassige medizinische Qualität, gewährleistet durch hoch qualifizierte Fachärztinnen und Fachärzte mit langjähriger Erfahrung. Die Gruppe differenziert sich im Markt als Systemanbieter: interdisziplinäre medizinische Kompetenzzentren und spezialisierte Institute ermöglichen eine optimale und individuelle Behandlung auch hochkomplexer Fälle. Die Hirslanden-Gruppe formierte sich 1990 aus dem Zusammenschluss mehrerer Kliniken und ist seit 2007 Teil der internationale Spitalgruppe Mediclinic International plc, die an der Londoner Börse kotiert ist.